

naturvielfalt



Strategie

Naturvielfalt Vorarlberg

Strategie Naturvielfalt Vorarlberg

Natur- und Umweltschutz ist – gerade in einem hochattraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum wie Vorarlberg – zu wichtig, um ihn dem Zufall zu überlassen. In Vorarlberg konnten in den letzten Jahren entscheidende Erfolge erzielt werden. Im Wissen über die Verantwortung die mit den erreichten Erfolgen einhergeht, sieht sich Naturvielfalt Vorarlberg neben dem hoheitlichen Naturschutz und der Arbeit der NGOs als der regional verankerte integrative Teil der Naturschutzarbeit in Vorarlberg. Dabei erachten wir den angewandten Naturschutz als verbindlichen Bestandteil gesellschaftlicher Entwicklungen. In diesem Sinne verstehen wir uns als Wertegemeinschaft, die unsere Lebensgrundlage in Vorarlberg – die Natur – schätzt und schützt.

Nur mit dieser offenen, verbindenden Haltung kann die Balance zwischen ökologischen, ökonomischen und sozialen Interessen gewahrt bleiben.

1

Marke und Identität

Vorarlberg ist ein attraktiver Lebensraum, der für außergewöhnliche ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit steht. Naturvielfalt Vorarlberg verfolgt das Ziel, durch integrativen Naturschutz einen wichtigen Beitrag zur ökologischen Standort-sicherung zu leisten. Integrativer Naturschutz heißt, dass gemeinsam für die Natur gehandelt wird, damit der Naturschutz in der Fläche wirkt und die natürlichen Lebensgrundlagen im Dialog und in Kooperation mit Nutzern und Grundeigentümern erhalten bleiben.

Problem und Bedarf.¹

Der Schutz der Natur und damit verbunden die Bewahrung der hohen Lebensqualität in Vorarlberg ist ein essenzielles öffentliches Interesse. Für die Erhaltung einer hohen Standort- und Lebensqualität ist ein starker und breit getragener Natur- und Umweltschutz mit integrativem Ansatz von höchster Bedeutung. Der Natur- und Umweltschutz steht häufig im Spannungsfeld mit anderen Interessen und Zielen. Die Bedrohung wertvoller Lebensräume durch den enormen Nutzungsdruck stellt eine konkrete Bedrohung von Lebensgrundlagen dar.

Markenkern und Zweck.²

Naturvielfalt Vorarlberg steht für integrativen Naturschutz. Wir sehen uns neben dem hoheitlichen Naturschutz und der Arbeit der NGOs als der regional verankerte integrative Teil der Naturschutzarbeit in Vorarlberg. Dabei erachten wir den angewandten Naturschutz als verbindlichen Bestandteil gesellschaftlicher Entwicklungen. Den Nutzen der Verteilung über das gesamte Land und der jeweiligen regionalen Netzwerke vor Ort sehen wir als unsere größten Stärken. In diesem Sinne verstehen wir uns als Wertegemeinschaft, die unsere Lebensgrundlage in Vorarlberg – die Natur – schätzt und schützt. Naturvielfalt geht uns alle an.

Leitsätze und Werte.

Naturvielfalt Vorarlberg steht für...

- die Überzeugung, dass Naturvielfalt die Grundlage für ein gutes Leben für alle darstellt.
- eine Wertegemeinschaft, die von möglichst vielen Menschen mitgetragen wird.
- Ankerpunkte in den einzelnen Regionen für die Naturschutzarbeit Vorarlbergs.
- bewusstseinsbildende, aktive, wertschätzende und offene Kommunikation, die Natur als Wert klar positioniert und die integrative Wirkung des Naturschutzes bestärkt.
- eine starke Marke, die Natur- und Umweltschutz sicht- und erlebbar macht.
- das Wecken von Emotionen für Naturräume.
- ein gut koordiniertes, kooperatives, wertschätzendes und transparentes Vorgehen.

¹ Im Sinne von Art of Hosting der „need“.

² Im Sinne von Art of Hosting der „purpose“.

2 Führung und Organisation

Sinnstiftende Führung sowie eine klare, transparente und wertschätzende Organisation sind Grundvoraussetzung für gut koordiniertes Wirken. Deshalb versteht sich Naturvielfalt Vorarlberg auch als „Lernende Initiative“, welche auch bewusste Arbeit am System betreibt.

Der Lead von naturvielfalt ist einerseits Landesrat Johannes Rauch und andererseits die Vorarlberger Landesregierung Abteilung Umwelt- und Klimaschutz (IVe).

An erster Stelle steht das Strategieteam, siehe grüne Ellipse der oben dargestellten Grafik. Zum Strategieteam gehören die Abteilung Umwelt- und Klimaschutz (IVe); Inatura, Biosphärenpark Großes Walsertal, Naturpark Nagelfluggkette, Naturschutzverein Verwall - Klostertaler Bergwälder und der Naturschutzverein Rheindelta. Zukünftig könnten auch die Walgau-Wiesen-Wunder-Welt oder andere Regionalmanager der Strategiegruppe beitreten. Das Kernteam wird je nach Bedarf aus dem Strategieteam zusammengestellt. Die Hauptaufgaben liegen hierbei bei der Vor- und Nachbereitung von Sitzungen und Treffen.

Partner sind alle jene, die vom Strategieteam und/oder Lead eingeladen werden und die Leitsätze der Strategie leben und weiter tragen. Akteure sind Kolleginnen und Kollegen die aktiv in der Vorarlberger Natur- und Umweltschutzarbeit tätig sind aber nicht unbedingt Vielfalter sein müssen, wollen oder können.

Führung und Organisation stellen einen wichtigen Erfolgsfaktor für das Gelingen von Naturvielfalt Vorarlberg dar. Organisationsprinzipien sind:

- Offenheit und Transparenz
- gemeinsame Verantwortung
- Verbindlichkeit und Ordnung
- Wertschätzung

3 Koordination und Management

Der Umsetzungsstand in den verschiedenen Projekten wird regelmäßig mit dem zuständigen Landesrat abgestimmt. Einmal jährlich findet eine Strategieklausur statt, bei der die Maßnahmen und Projekte des vergangenen Zeitraumes evaluiert und reflektiert sowie die strategische Planung für die nächste Umsetzungsperiode fixiert werden. Die Aktivitäten sind mit den Schwerpunkten und Handlungsfeldern der Naturschutzstrategie des Landes Vorarlberger abgestimmt.

Handlungsfelder.

Inhaltliche Handlungsfelder des Programms Naturvielfalt Vorarlberg sind aktuell (Stand 2016):

- Europaschutzgebiete und Schutzgebiete
- Bodenschutz
- Arten- und Lebensraumschutz
- Biotopvernetzung / Biotopverbund
- Grenzen der Nutzung – Nutzungskonflikte
- Den Folgen des Klimawandels Raum geben

Die laufende Programm- und Projektsteuerung wird von den Mitgliedern des Strategieteams sichergestellt. Bei der Programmleitung (IVe) laufen die Informationen zu den aktuellen Aktivitäten und Projekten zusammen und werden regelmäßig an das Büro Landesrat weitergeleitet.

Zusätzlich trifft sich das Strategieteam mind. dreimal pro Jahr, jeweils in einer anderen Region. Die entsprechende Vor- und Nachbereitung wird durch das Kernteam mit dem jeweiligen „Regionalvertretern“ durchgeführt.

4

Zusammenarbeit und Beteiligung

Partner/innen.

Naturvielfalt Vorarlberg sieht sich, als der regional verankerte integrative Teil der Naturschutzarbeit in Vorarlberg welcher im Sinne einer Wertegemeinschaft agiert. Wer ein sichtbarer Teil von Naturvielfalt und damit auch Repräsentant/in der Marke sein möchte, muss sich auch voll mit den Prinzipien und Zielen der Marke identifizieren. Einfach formuliert: Unsere Partner müssen für integrativen Natur- und Umweltschutz brennen.

Zielgruppen.

Grundsätzlich sollen alle in Vorarlberg lebenden Menschen und Gäste durch Naturvielfalt Vorarlberg angesprochen und erreicht werden. Die verschiedenen inhaltlichen und kommunikativen Maßnahmen werden auf die jeweiligen Zielgruppen abgestimmt. Ziel ist es, einen möglichst hohen Grad an Selbstorganisation und –verantwortung zu erreichen, indem Menschen und Organisationen in Vorarlberg zu aktiven Botschafter/innen von Naturvielfalt werden.

5

Marketing und Kommunikation

Marke und Markenstrategie.

Naturvielfalt Vorarlberg muss eine starke, bekannte und relevante Marke für integrativen Naturschutz sein. Es gilt dieses Ziel durch aktive, offene und transparente Kommunikationsmaßnahmen zu erreichen.

Integrativer Naturschutz braucht eine integrative Markenstrategie mit dem Ziel des gemeinsamen Handelns. Was bedeutet das?

- Die Wirksamkeit der Marke entscheidet sich im konkreten Tun und Handeln aller
- In der Marke wird der energie- und sinnstiftende Sinn und Zweck gebündelt.
- Die Marke muss durch bewusste „Sinnarbeit“ immer wieder aufgeladen werden.
- Durch die gezielte Beteiligung von Partnern, Akteuren und Botschafter/innen wird die Marke lebendig.
- Die Marken- und Kommunikationsarbeit geht differenziert vor. Durch das bewusste Nutzen und Nützen von Unterschieden kann die Wirksamkeit der Kommunikation optimiert werden. Beispiele sind:
 - Naturvielfalt als prominente Dachmarke vs. Naturvielfalt als integriertes Erkennungszeichen der Wertegemeinschaft.
 - Analoge Kommunikation und Beteiligung vs. zeitgemäße digitale Kommunikation und Aktivierung.
 - Naturvielfalt als eigenständige Marke forcieren vs. Naturvielfalt in das übergeordnete Marken- und Wertesystem (= Marke Vorarlberg, Marken vergleichbarer Programme) einordnen.

Die differenzierte Markenstrategie kann wie folgt dargestellt werden:

Wichtig ist dabei die Konzentration auf das Hauptlogo „naturvielfalt“ Vorarlberg, um die Marke nicht zu verwässern. Ein genaues, klares und einfach anzuwendendes Regelwerk wird durch das Büro LR und die Fachabteilung IVE zur Verfügung gestellt.



Kreativität und Design.

Die Markenkommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung soll durch Kreativität und zweckmäßiges Design Aufmerksamkeit erregen. Denn nur wenn es die Marke schafft, Aufmerksamkeit zu generieren, können die Bewusstseinsbildung und die gezielte Auseinandersetzung mit dem Thema gelingen.

Inhalte und Storytelling.

Eine Marke und das damit verbundene Thema werden nur durch relevante Beispiele, Inhalte und Geschichten mit Substanz und Energie aufgeladen. Dies gilt für den Natur- und Umweltschutz in besonderem Maße. Dabei kann es auch angemessen sein, wichtige Probleme aufzuzeigen, denen Naturvielfalt entgegen wirkt.

Öffentlichkeitsarbeit und PR.

Ein wichtiges Instrument der Marken- und Kommunikationsstrategie ist die Öffentlichkeitsarbeit. Durch die bewusste Nutzung von Offline- und Online-Medien sollen die Ziele und Inhalte von Naturvielfalt Vorarlberg bestmöglich kommuniziert werden. Die Wirksamkeit der Kommunikation soll in regelmäßigen Abständen reflektiert oder evaluiert werden. Denn auch hier gilt: Naturvielfalt Vorarlberg versteht sich als lernendes System, das kontinuierlich weiter entwickelt und verbessert werden muss.

Kernteam Naturvielfalt Vorarlberg,
November 2016

Dachmarke

naturvielfalt
 Vorarlberg
unser Land

Wertegemeinschaft für integrativen Naturschutz

Dachmarke

Auszeichnung

naturvielfalt
 Vorarlberg
unser Land



**ICH BIN EIN
VIELFALTER**


naturvielfalt



VIELFALTER
stolzer Partner

Projekte

naturvielfalt in der Gemeinde
 Vorarlberg
in der Gemeinde

naturvielfalt 
Wissen

Respektiere

deine Grenzen

naturvielfalt 
in der Gemeinde

Initiative – Naturvielfalt in der Gemeinde

naturvielfalt 
in der Gemeinde

naturvielfalt 
in Feldkirch

naturvielfalt 
in Höchst

naturvielfalt 
in Lustenau

Initiative – Naturwissen

naturvielfalt


naturvielfalt
Wissen 

naturvielfalt
i n a t u r a 

BILDUNG



THEMENINHALTE



Gebiete



... alle Gebiete

naturvielfalt
Vorarlberg

ICH BIN EIN
VIELFALTER

naturvielfalt
Vorarlberg

ICH BIN EIN
VIELFALTER

inatura
Natur, Mensch und Technik erleben

ICH BIN EIN
VIELFALTER

naturvielfalt
Vorarlberg

inatura
Natur, Mensch und Technik erleben

ICH BIN EIN
VIELFALTER

naturvielfalt
Vorarlberg



Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abteilung Umwelt- und Klimaschutz (IVe)
+43 (0) 5574 / 511 - 245 05
umwelt@vorarlberg.at
www.naturvielfalt.at
www.facebook.com/naturvielfalt.vorarlberg



**ICH BIN EIN
VIELFALTER**